Kriterien für das studentische Votum zur Verleihung des Titels apl.-Professur an der Medizinischen Fakultät der FSU Jena

1. Allgemeines

Die Erstellung des Votums erfolgt mittels eines Punktesystems. Die Vergabe der Punkte ergibt sich dabei nach der Bewertung der folgenden drei Hauptkriterien:

- I. Lehrumfang
- II. Lehrqualität
- III. zusätzliche Leistungen

Ein positives Votum wird ab einer Gesamtpunktzahl ≥90 Punkte vergeben, wobei in den Hauptkriterien I und II jeweils eine Punktzahl >0 Punkte erreicht werden muss. Ein negatives Votum wird vergeben, wenn die Gesamtpunktzahl 90 Punkte unterschreitet. Eine Enthaltung erfolgt bei einer Gesamtpunktzahl ≥90 Punkte, wenn dabei in einem der

beiden Hauptkriterienbreiche I oder II 0 Punkte erzielt wurden.

2. Lehrumfang

Für die Berechnung wird ausschließlich die abgehaltene Lehre der vergangenen fünf Jahre berücksichtigt, wobei mindestens in den vergangenen sechs Semestern eine kontinuierliche Lehrleistung erfolgt sein muss (In begründeten Einzelfällen z.B. bei längerer Erkrankung sind Ausnahmen möglich) Hierzu werden sämtliche Semesterwochenstunden der vergangenen zehn Semester addiert und anschließend mit dem Faktor zwei multipliziert. Das Ergebnis entspricht der für den Lehrumfang vergebenen Punktzahl. Berücksichtigt werden dabei folgende Veranstaltungsarten: Vorlesungen, Seminare, Praktika, Unterricht am Krankenbett (außerhalb des PJs), POL-Seminare, Betreuung von OSCE-Stationen.

Die Punktzahl wird nur angerechnet, wenn ein Wert von ≥30 Punkten erreicht wird. Maximal sind aus dem Hauptkriterienbereich "Lehrumfang" 60 Punkte anrechenbar.

Der Nachweis der Lehrleistung erfolgt über das auf der Dekanatshomepage bereitgestellte Formular. Es werden dabei ausschließlich Veranstaltungen berücksichtigt, für die vollständige Angaben vorliegen.

3. Lehrqualität

Zur Beurteilung der Lehrqualität ist von der/dem Antragstellenden eine Liste mit sämtlichen geplanten Vorlesungen und Seminaren des kommenden Semesters bei Antragstellung einzureichen. Aus dieser Liste wird vom studentischen Mitglied der apl. Kommission und/oder den stellvertretenden Mitgliedern eine Veranstaltung ausgewählt, welche von diesem/diesen unangekündigt besucht wird. Die Bewertung der Veranstaltung erfolgt dabei anhand des Bewertungsbogens aus Anlage 1. Zur Vergabe der Punkte werden die im Bogen erreichten Bewertungseinheiten zu den maximal erreichbaren Bewertungseinheiten ins Verhältnis gesetzt. Das Ergebnis wird auf Promille genau gerundet und wie folgt umgerechnet:

erreichte BE	<70%	≥70%	≥75%	≥80%	≥85%	≥90%	≥95%
max. BE	<7070	27070	17570	20070	20070	25070	25570
Punkte	0	20	25	30	35	40	45

4. zusätzliche Leistungen

Aus diesem Bereich können maximal 45 Punkte in die Gesamtwertung einfließen. Folgende Leistungen können berücksichtigt werden:

4.1 Evaluationsergebnisse

Ergebnisse aus der Lehrevaluation können dem Antrag angefügt werden. Diese müssen dabei folgenden Bedingungen genügen, um im studentischen Votum berücksichtigt zu werden:

- a) Die Evaluation muss auf elektronischem Weg (bei Ergebnissen aus der FSU Jena: über die Plattform des "Universitätsprojekt Lehrevaluation") erhoben worden sein und sich konkret auf die/den Antragstellende/n beziehen (personenbezogene Evaluation).
- b) Es müssen alle Evaluationen der vergangenen fünf Jahre eingereicht werden. Die Gesamtzahl der Evaluationen muss größer als vier sein.
- c) Aus jedem der letzten drei Jahre muss mindestens eine Evaluation einfließen.
- d) Die Teilnehmerzahl der einzelnen Evaluation muss fünf Teilnehmer überschreiten. Bei Kleingruppenveranstaltungen (=mindestens vier Teilnehmer) genügt es, wenn die Teilnehmerzahl ≥ der Gesamtteilnehmerzahl beträgt. Die Gesamtteilnehmerzahl muss dabei eindeutig aus den eingereichten Unterlagen hervorgehen. Andernfalls kann die entsprechende Evaluation nicht mit berücksichtigt werden

Aus den Items für das Gesamtergebnis der eingereichten Evaluationen wird der Mittelwert auf zwei Nachkommastellen genau bestimmt und nach folgendem Schema in die Gesamtwertung einbezogen:

Mittelwert	1,0-1,5	1,51-2,0	2,01-2,5	2,51-3,0	>3,0
Punktzahl	20	15	10	5	0

4.2 wissenschaftliche Arbeiten

Erfolgreich abgeschlossene wissenschaftliche Arbeiten, bei welcher der/die Antragstellende als Erstbetreuender eingetragen war, können auf die Gesamtpunktzahl angerechnet werden. Hierbei ist die Anzahl der anrechenbaren Arbeiten auf maximal drei beschränkt.

M.Sc	Dr.med / Dr.med.dent.	Dr.rer.nat/Dr.phil.		
4 Punkte	6 Punkte	10 Punkte		

4.3 Didaktische Fortbildungen

Wurden in den vergangenen fünf Jahren Fortbildungen aus dem lehrdidaktischen Bereich besucht, so können diese auf die Gesamtpunktzahl angerechnet werden. Hierbei wird je zwei nachgewiesenen Zeitstunden ein Punkt vergeben. Maximal können zwanzig Stunden angerechnet werden

4.3.1 Sonderfall: Master of Medical Education

Antragstellende, die vor oder nach ihrer Habilitation den von der Fakultät angebotenen Master of Medical Education erworben haben, erhalten hierfür 20 Punkte.

4.4 Lehrbuchbeiträge

Insofern Lehrbuchbeiträge vorliegen, welche vom Studiendekanat bereits als LOM-fähig bescheinigt wurden, werden hierbei für jedes Kapitel bei Einzelautorenschaften vier Punkte bzw. bei Co-Autorenschaften zwei Punkte vergeben. Maximal können vier Kapitel angerechnet werden.

4.5 innovative Lehre

Für jeden vom Antragstellenden entwickelten POL-Fall werden drei Punkte und für jede OSCE-Station ein Punkt vergeben. Voraussetzung ist, dass der entsprechende Fall/die entsprechende Station vom Studiendekanat als LOM-fähig eingestuft wurde.

4.6 Fristgerechte Begutachtungen

Hat der/die Antragstellende mehr als 90% der von ihm/ihr an der medizinischen Fakultät der FSU Jena begutachteten wissenschaftlichen Arbeiten innerhalb der vorgeschriebenen Fristen begutachtet, werden hierfür fünf Punkte vergeben. In der Berechnung werden sowohl Erst- als auch Zweitgutachten berücksichtigt.

4.7 wissenschaftliche Supervision

Hat der/die Antragstellende Promotionen im Rahmen eines sog. "supervisory committee" eines Graduiertenprogrammes mitbetreut, so wird für jede erfolgreich abgeschlossene Arbeit für einen Dr.med./Dr.med.dent ein Punkt und einen Dr.rer.nat zwei Punkte vergeben

5. sonstige Hinweise

Es obliegt dem Antragsteller die notwendigen Nachweise bei der Verfahrenseröffnung unaufgefordert mit einzureichen. Angaben die nicht ausreichend durch schriftliche Nachweise belegt sind, werden bei der Punktzahlberechnung nicht berücksichtigt.

Diese Kriterien wurden vom Fachschaftsrat Humanmedizin am 29.10.2015 beschlossen und finden ab dem 01.01.2016 Anwendung bei der Erstellung des Votums

Kriterienbogen für Vorlesungen

Vorlesender:	Datum:
Thema der Vorlesung:	

Für Vorlesungen	ungenügend 0	befriedigend 2	gut 3	sehr gut 4	nicht bewertbar
Die Vorlesung hat pünktlich begonnen und geendet					
 Der Dozent/ die Dozentin hat die Zuhörer/-innen begrüßt, sich ggf. vorgestellt und sich verabschiedet. 					
 Der Dozent/ die Dozentin hat sich dem Publikum zugewandt und haftete nicht an seiner Präsentation. 					
 Einleitend wird ein Überblick über die Zielsetzung und eine Gliederung der Veranstaltung gegeben. 					
Die Vorlesung war gut und systematisch strukturiert					
6. Der Vorlesung war gut zu folgen.					
7. Die technischen Medien waren hilfreich zum Verständnis.					
8. Es wurden Schwerpunkte gesetzt und wichtige Inhalte hervorgehoben					
9. Es wurde Wert auf Zusammenhänge gelegt.					
 Der Dozent/ die Dozentin konnte Interesse für das behandelte Stoffgebiet wecken bzw. verstärken 					
11. Der Dozent/ die Dozentin stellte den Bezug zur Praxis (Berufspraxis, Anwendbarkeit, Patientenbezug) her.					
12. Der Umgang mit dem Patienten/ der Patientin war vorbildlich					
 Ethische und/ oder soziale Aspekte des behandelten Stoffes wurden einbezogen. 					
14. Der Dozent/ die Dozentin formulierte die Inhalte klar und verständlich					
15. Der Dozent/ die Dozentin hat die wichtigsten Inhalte zusammengefasst.					
16. Der Dozent/ die Dozentin bezog die Studierenden mit in die Vorlesung ein					
17. Der Dozent/ die Dozentin ging adäquat mit Beiträgen der Studierenden um					
 Eine Zusammenstellung des behandelten Stoffes ist für die Studierenden digita zugänglich 	al .				

Von _____ maximal möglichen Punkten wurden _____ Punkte erreicht. Dies entspricht _____%

Kriterienbogen für Seminare

Seminarleiter:	Datum:
Thema des Seminares:	

Von _____ maximal möglichen Punkten wurden _____ Punkte erreicht. Dies entspricht _____%

Für Seminare	ungenügend 0	befriedigend 2	gut 3	sehr gut 4	nicht bewertba
Das Seminar hat pünktlich begonnen und geendet					
 Der Dozent/ die Dozentin hat die Seminarteilnehmer/-innen begrüßt, sich ggf. vorgestellt und sich verabschiedet. 					
 Einleitend wird ein Überblick über die Zielsetzung und eine Gliederung der Veranstaltung gegeben. 					
Das Seminar war gut und systematisch strukturiert					
5. Die technischen Medien waren hilfreich zum Verständnis.					
6. Es wurden Schwerpunkte gesetzt und wichtige Inhalte hervorgehoben					
7. Es wurde Wert auf Zusammenhänge gelegt.					
8. Der Dozent/ die Dozentin konnte Interesse für das behandelte Stoffgebiet wecken bzw. verstärken					
 Der Dozent/ die Dozentin stellte den Bezug zur Praxis (Berufspraxis, Anwendbarkeit, Patientenbezug) her. 					
10. Der Umgang mit dem Patienten/ der Patientin war vorbildlich					
11. Ethische und/ oder soziale Aspekte des behandelten Stoffes wurden einbezogen.					
12. Der Dozent/ die Dozentin formulierte die Inhalte klar und verständlich					
13. Der Dozent/ die Dozentin hat die wichtigsten Inhalte zusammengefasst.					
14. Das Seminar wurde interaktiv gestaltet.					
15. Der Dozent/ die Dozentin ging adäquat mit Beiträgen der Studierenden um.					
16. Der Dozent/ die Dozentin bezog Wortbeiträge der Studierenden sinnvoll mit in die Diskussion ein					
17. Die zur Seminarvorbereitung gestellten Aufgaben wurden im Seminar bearbeitet und waren hilfreich zum Verständnis des Stoffes					
18. Die <i>im Seminar</i> gestellten Aufgaben waren hilfreich zum Verständnis des Stoffes					
19. Die zur Seminarvorbereitung/im Seminar gestellten Aufgaben waren vom Umfang her angemessen					
20. Eine Zusammenstellung des behandelten Stoffes ist für die Studierenden digital zugänglich					